

Mitglied von



Poitschach, den 17.2.2018

Liebes Mitglied von Pro Silva Austria

## RUNDSCHREIBEN Nr. 51 – 2018/2

Hiermit wollen wir Sie/Dich nochmals auf unsere Regionaltagung in Oberösterreich erinnern. Das umfangreiche Programm wurde von Franz Reiterer und Othmar Aichinger vorbereitet. Es ist nur mehr ein Monat Zeit bis zur Veranstaltung und die Quartierreservierungen können wir nicht bis zum letzten Moment halten. **ACHTUNG:** gegenüber unserer ersten Ausschreibung haben sich ein paar Details geändert (Treffpunkt !!)

Deshalb bitten wir Interessierte um **rasche Anmeldung** und **selbständige Quartierreservierung** !!

Das Programm zum download und weitere Informationen finden Sie auf unserer Web-Seite:

<https://www.prosilvaustria.at/aktivitaeten/eigene-veranstaltungen/regionaltagung-oberoesterreich/>

### Regionaltagung Oberösterreich / Bayern

„Wenn der Wind des Wandels bläst“ - Raum Schärding

Mittwoch 21.März 12:00 bis Donnerstag 22.März 14:30

Im Rahmen dieser länderübergreifenden Regionaltagung bieten wir Ihnen eine Exkursion in den Sauwald (Oberösterreich) und in den Neuburger Wald (Niederbayern)

### Leitthema

Die Forstwirtschaft zählt zu den Hauptbetroffenen des Klimawandels. Doch den Waldbewirtschaftern weht gleich von mehreren Seiten der Wind ins Gesicht:



- Eine zunehmend urbane Öffentlichkeit mit Naturvorstellungen a la Western- Romantik, Yellowstone-Wildnis bis hin zu lila Kühen, - einer Fun-Gesellschaft, die gerne dem schrankenlosen Naturkonsum frönt und wieder anderen, die eine forcierte Bioökonomie zur Lösung des Klimaproblems umgesetzt sehen möchte.
- Eine Ertragslage in der Holzproduktion, bei der man sich bisweilen vom

Grundsatz der ökonomischen Effizienz verabschiedet zu haben scheint; eine Kapitalrentabilität von unter 1 % bietet wenig Anreiz für eine Waldbewirtschaftung, die wir als vorbildlich betrachten würden.

Der Generationenwald ist die Antwort auf viele Fragen. Wir brauchen Waldbau- Verfahren, die in hohem Maße die natürliche Regeneration nutzen, mit wenig Kapital- und Energieeinsatz auskommen,

ökologische Standards sichern, über lange Zeiträume die wechselnden gesellschaftlichen Nutzungsansprüche erfüllen und gleichzeitig den Waldbewirtschaftern ein auskömmliches Dasein ermöglicht.

Gerade in Zeiten des Wandels sollten wir auf Erfahrungen unserer Altvorderen aufbauen:

- was ist aus Versuchen zur Erweiterung des heimischen Baumartenspektrums geworden?
- wie haben strukturreiche Wälder nach langjähriger Dauerwaldbewirtschaftung die heftigen Stürme der letzten Monate überstanden?

Diese und ähnliche Fragen werden im Rahmen der Pro-Silva-Regionaltagung im oberösterreich-niederbayerischen Grenzraum erörtert. Wir wollen den Internationalen Tag des Waldes am 21. März auch für eine Botschaft an die Öffentlichkeit nützen. Eindrucksvolle Waldbilder, interessante Fakten und offene Gruppendiskussionen sollen uns weiterbringen und motivieren, gerade in Zeiten geänderter Rahmenbedingungen aktiv die Zukunft unserer Wälder mitzugestalten, denn:

*... wenn der Wind des Wandels bläst, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen...  
(chinesisches Sprichwort).*



## Programm

### Mittwoch, 21. März 2018

ab 12:30 Uhr Eintreffen und Registrierung am großen **Parkplatz in Neuhaus am Inn gegenüber Schärding** auf deutscher Seite. Navi-Adressen entweder Deutschland: Neuhaus am Inn; Innlande oder diesseits der alten Innbrücke: Schärding, Innbruckstraße 29



Schärding gilt als eine der schönsten Barockstädte. Wer sich einen Rundgang durch den nahegelegenen Stadtkern nicht entgehen lassen will, kann dies vor Tagungsbeginn oder nach Tagungsende individuell tun.

13:00 Uhr Abfahrt mit dem Bus (keine Privat-PKW möglich)

### **Exkursion in den Sauwald**

13:30 Uhr - **Naturnahe Waldwirtschaft im bäuerlichen Forstbetrieb KISLINGER**, St. Roman;

Staatspreisbetrieb für beispielhafte Waldwirtschaft; Vorstellung von Betrieb und Waldbaukonzept durch Herrn Martin KISLINGER, Vorstandsmitglied im Bäuerlichen Waldbesitzerverband und regionaler Waldhelfer



14:00 Uhr - Vorstellung des „**Leitfaden für kollegiale Waldberatung**“

In vielen Berufsgruppen gibt es einen organisierten Wissens- und Erfahrungsaustausch unter Berufskolleginnen und -kollegen. Mitglieder der Pro Silva Regionalgruppe OÖ haben einen Leitfaden „Kollegiale Waldberatung“ erstellt. Dieser wird an einem Beispielsbestand in Kleingruppen praktisch erprobt.



Impulsreferat von Frau Landesforstdirektorin *DI. Elfriede MOSER* zur *Forststrategie 2020+*

16:00 Uhr Besichtigung: **Arboretum St. Roman**

Auf einer Fläche von 3,7 ha befindet sich eine Sammlung von Bäumen und Sträuchern aus aller Welt: 50 Tannenarten, 60 Ahornarten und 600 Arten und Formen von Rhododendron. Herr Dr. Felix BENZ, ehemaliger Forstberater der Landwirtschaftskammer Schärding, hat ein ganzes Berufsleben lang diese einzigartige Sammlung aufgebaut. Eventuell werden wir Herrn Dr. BENZ persönlich kennen lernen.

Siehe Youtube-Video: <https://www.youtube.com/watch?v=pY1aNI9jHEA>



18 :00 Rückkehr zum Parkplatz Neuhaus gegenüber Schärding; danach individuell Beziehen der Quartiere bzw. Abendessen im Landhotel St. Florian bei Schärding

19:45 Landhotel St. Florian

„**Silvasophikum**“ zum Thema „**Österreichische Waldstrategie 2020 +**“



Grußworte von Herrn ÖR Ing. Franz Reisecker, Präsident der Landwirtschaftskammer Oberösterreich und Vizepräsident der Landwirtschaftskammer Österreich

Diskussion zum Thema „Österreichische Waldstrategie 2020 +“; Moderation Fritz Wolf

Unter Mitwirkung von 85 Institutionen, die in irgendeiner Form dem österreichischen Wald nahe stehen, wurde im Rahmen des österreichischen Walddialoges eine umfassende Strategie-Studie erstellt. Was kommt auf die Waldbewirtschafter zu? Bekommen wir Rückenwind durch die Gesellschaft oder drohen weitere Beschränkungen? Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden eingeladen, sich im Vorfeld mit der Studie zu befassen, herunterzuladen auf der Website des BM für Nachhaltigkeit und Tourismus; **Statements, Kommentare und Diskussionsbeiträge mögen im Vorfeld an Fritz Wolf übermittelt werden (waldschulealmtal@a1.net)**

Ende 21:00 Uhr

Donnerstag, 22. März 2018

Exkursion in den Neuburgerwald bei Passau

8:15 Uhr Abfahrt mit dem Bus vom Landhotel St. Florian

9:00 Uhr Begrüßung durch Frau Gudula LERMER, Leiterin des Forstbetriebes Neureichenau der Bayerischen Staatsforsten; Präsidentin des Bayrischen Forstvereins und Vizepräsidentin des Deutschen Forstvereins



Bereits vor 20 Jahren wurde die Waldbewirtschaftung im Neuburgerwald auf die naturnahe Bewirtschaftung umgestellt. Es begann mit einer deutlichen Änderung in der Wildbewirtschaftung mit Reduktion der Wildstände und geändertem Jagdkonzept. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: flächig mit Tanne verjüngte und strukturreiche Waldbestände, eindrucksvolle Douglasien-Bestände, ein integrales Naturschutz-Management. Das alles wird getragen von motivierten Mitarbeitern. Die Stürme von letztem Herbst sind eine Nagelprobe für die Resilienz naturnaher

Wälder.

Waldrundgang in Gruppen mit Frau *LERMER*, Herrn *Michael HELD* (Forstbetriebsleiter a.D.), und Revierförster Franz *POKORNY*

11:00 Uhr - Gemeinsames Resümee sowie Statement von Frau *LERMER* über aktuelle Fragen zur deutschen Waldpolitik

11:30 Uhr - Mittagsimbiss im Wald

13:00 Uhr - Stadtrundgang Passau

14:00 Uhr - Abfahrt von Passau

14:30 Uhr - Rückkehr zum Parkplatz; Ende der Tagung



## Organisatorisches

Quartiere sind individuell zu buchen. Ein beschränktes Zimmerkontingent wurde

im **Landhotel St. Florian** reserviert. [www.landhotel-stflorian.at](http://www.landhotel-stflorian.at)

St. Florian 18 (Navi: Otterbacher Straße 18), 4782 St. Florian am Inn, Telefon: +43 (0) 7712/29492, Fax.: +43 (0) 7712/29492-7

E-Mail: [office@landhotel-stflorian.at](mailto:office@landhotel-stflorian.at)

weitere Quartiere zu erfragen:

**Tourismusverband Schärding**, Innsbruckstraße 29 - 4780 Schärding

Telefon: +43(0)7712/4300-0, Fax: +43(0)7712/4320

E-Mail: [info@schaerding.info](mailto:info@schaerding.info)

oder gegenüber in Deutschland z.B. **Hotel Alte Innbrücke**

[www.hotel-alteinnbruecke.de](http://www.hotel-alteinnbruecke.de) Finkenweg 7, 94152 Neuhaus am Inn, Deutschland, +49 85 03 92330 oder +43 676 7390106, [info@hotel-alteinnbruecke.de](mailto:info@hotel-alteinnbruecke.de)

## Kosten

**€ 65,- pro Person** (Nichtmitglieder € 75,- pro Person); mit der Anmeldung zu überweisen an IBAN 083456 0000 0360 2620 BIC RZOOAT2L560 (Raiffeisenbank Sierning-Enns) enthalten sind die Kosten für den Bus, Organisation und der Mittagsimbiss am 2. Tag.

### **Anmeldungen ab sofort an die Geschäftsführung:**

DI. Günther Flaschberger, Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen, Bezirksforstinspektion

Milesistraße 10, 9560 Feldkirchen in Kärnten,

Tel 050 536 – 67224, [guenther.flaschberger@ktn.gv.at](mailto:guenther.flaschberger@ktn.gv.at)

## Sonstiges

Beschränkte Teilnehmerzahl in der Reihenfolge der Anmeldung; Mindestteilnehmer 20 Personen; Ausrüstung für kurze Wegstrecken im Wald;

Aus Anlass des Internationalen Tag des Waldes wird der ORF Oberösterreich zur Tagung eingeladen.

Anmerkung für ein individuelles Rahmenprogramm: der Baumkronenweg Kopfung liegt in unmittelbarer Nähe



Hinweis: Reisepass im Schengenraum

Konzept, Planung, Text und Fotos: *Franz Reiterer*

*(Redaktion: E.Senitza 17.01.2018 – Text, Fotos soweit nicht anders angegeben E. Senitza)*

**Eckart Senitza (Vorsitzender)**

**Günther Flaschberger (Geschäftsführer)**

DI Dr. Eckart Senitza  
Poitschach 2  
9560 – Feldkirchen i.K.  
[eckart@senitza.at](mailto:eckart@senitza.at)

[www.prosilvaustria.at](http://www.prosilvaustria.at)

[www.prosilva.org](http://www.prosilva.org)

DI Günther Flaschberger  
Milesistraße 10  
9560 – Feldkirchen i.K.  
[guenther.flaschberger@ktn.gv.at](mailto:guenther.flaschberger@ktn.gv.at)